

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

05.11.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 527|24

Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person | Brand in Wohnhaus | Aluminium gestohlen

Ersteller/-in: Chris Graupner (cg), Berit Wünscher (bw)

Aluminium gestohlen

Ort: Leipzig (Großzschocher)

Zeit: 01.11.2024, 20:00 Uhr bis 04.11.2024, 09:20 Uhr.

Durch Aufhebeln einer Zugangstür verschafften sich Unbekannte Zutritt zu einem Gewerbeobjekt im Leipziger Südwesten. Sie stahlen aus dortigen Lagerräumen mehrere Aluminiumgussteile im Wert einer unteren fünfstelligen Summe. Der neben dem Diebstahlschaden entstandene Sachschaden ist noch nicht beziffert. Durch das Polizeirevier Leipzig-Südwest wurde eine Anzeige wegen besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen und ein Kriminaltechniker zur Spurensicherung eingesetzt. (cg)

Graffiti an Gedenkstätte

Ort: Leipzig (Zentrum-West), Zentralstraße

Zeit: 04.11.2024, 13:30 Uhr bis 05.11.2024, 01:10 Uhr

Unbekannte sprühten an die Mauer der jüdischen Gedenkstätte "Holocaust Memorial" ein lilafarbenes Zeichen in der Größe von circa 2x1,5 Metern. Weiterhin brachten sie einen Schriftzug in schwarzer Farbe in der Größe 1,5x0,25 Metern an. Es wurde eine Anzeige wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung aufgenommen. Die Höhe des entstandenen Sachschadens ist noch nicht bekannt. (cg)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Auffahrunfall mit zwei leicht Verletzten

Ort: Leipzig (Gohlis-Süd), Georg-Schumann-Straße / Lützowstraße

Zeit: 04.11.2024, 16:03 Uhr

Am Montagnachmittag fuhr ein Pkw VW Golf (Fahrer: 79, deutsch) auf der Georg-Schumann-Straße in westliche Richtung. An der Kreuzung zur Lützowstraße standen bereits zwei Fahrzeuge hintereinander an einer roten Ampel für Linksabbieger. Der 79-Jährige wollte ebenfalls nach links abbiegen und übersah dabei die beiden wartenden Fahrzeuge. In der Folge kollidierte er mit dem Ford Kuga (Fahrerin: 54), welcher durch den Aufprall auf einen Opel Insignia (Fahrer: 46) geschoben wurde. Der 79-Jährige sowie die 54-Jährige wurden verletzt und mussten anschließend medizinisch ambulant in einem Krankenhaus behandelt werden. Der Golf und der Ford waren nicht mehr fahrbereit. Die Höhe des Sachschadens wird auf circa 8.000 Euro geschätzt. Das Polizeirevier Leipzig-Nord hat den Unfall vor Ort aufgenommen und ermittelt wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit diesem Verkehrsunfall. (bw)

Schwerer Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person

Ort: Leipzig (Lützschena-Stahmeln), Radefelder Allee / Hugo-Junkers-Straße

Zeit: 05.11.2024, 04:30 Uhr

In den heutigen frühen Morgenstunden fuhr ein Pkw Hyundai i40 (Fahrer: 42, deutsch) die Hugo-Junkers-Straße in westliche Richtung. An der Kreuzung zur Radefelder Allee bog der 42-Jährige auf diese ein und missachtete dabei die Vorfahrt eines Lkw Daimler-Benz Atego (Fahrer: 31), welcher in südliche Richtung unterwegs war. Anschließend kollidierten beide Fahrzeuge miteinander und der Hyundai wurde in der Folge gegen einen verkehrsbedingt haltenden Pkw BMW (Fahrer: 38) geschleudert, welcher sich auf der Gesner Straße in östliche Richtung befand. Der 42-Jährige musste durch die eingesetzte Feuerwehr aus dem Fahrzeug befreit werden. Er wurde schwer verletzt stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Weiterhin wurde der 31-Jährige leicht verletzt und ambulant medizinisch versorgt. Der Kreuzungsbereich musste vollgesperrt werden. Die beteiligten Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und mussten abgeschleppt werden. Die Höhe des Sachschadens wird mit circa 30.000 Euro beziffert. Der Verkehrsunfalldienst nahm den Unfall vor Ort auf und hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit dem Verkehrsunfall aufgenommen. (bw)

Brand in Wohnhaus

Ort: Torgau, Katharinenstraße

Zeit: 05.11.2024, 04:10 Uhr

Heute Morgen kam es aus noch nicht geklärter Ursache zum Brand in einer Wohnung eines Mehrfamilienhauses in Torgau. Nach bisherigen Erkenntnissen brach das Feuer im Bereich des Innenhofes aus und griff von dort auf eine Wohnung im Hinterhaus über. Alle Bewohner konnten das Haus

verlassen, sodass niemand verletzt wurde. Die Freiwilligen Feuerwehren Torgau und Staupitz löschten bis 04:30 Uhr den Brand. Auf weitere Wohnungen griff das Feuer nicht über. In diese konnten die Bewohner später wieder zurückkehren. Die vom Brand direkt betroffene Wohnung ist derzeit nicht bewohnbar. Die Kriminalpolizei in Torgau übernimmt die Ermittlungen zur Brandursache. Der entstandene Schaden ist noch nicht beziffert. (cg)